

1. Juli 2019

Rheinmetall BAE Systems Land: Neues Joint Venture von Rheinmetall und BAE Systems

Rheinmetall und BAE Systems haben zum 1. Juli 2019 ein gemeinsames Joint Venture gegründet, das sich im militärischen Landsysteme-Bereich bei Entwicklung, Produktion und dazugehörigen Unterstützungsleistungen engagieren wird. Die neu entstandene Rheinmetall BAE Systems Land (RBSL) hat ihren Sitz in Telford, England. Das Gemeinschaftsunternehmen sichert rund 450 Arbeitsplätze und ist für künftiges Wachstum gut positioniert.

RBSL will eine zentrale Rolle bei der Produktion des Mechanised Infantry Vehicle (MIV) für die British Army spielen – also von 8x8-Radfahrzeugen des Typs Boxer. Weiterhin wird es sich bei anderen strategischen Gefechtsfahrzeugprogrammen engagieren sowie Unterstützungsleistungen für eine große Bandbreite britischer Gefechtsfahrzeuge bieten.

Die britische Verteidigungsministerin Penny Mordaunt: "Diese Ankündigung ist ein klares Bekenntnis zur britischen Verteidigungsindustrie und ihrer weltweiten Führungsstellung bei der Entwicklung, Produktion und Unterstützung von Militärfahrzeugen. In der Partnerschaft wird deutlich, wie sehr auch die Verteidigung im Mittelpunkt der Wohlfahrtsagenda steht. Die Vorteile der industriellen Partnerschaft werden sich in den West Midlands und in der gesamten Defence-Lieferkette im Vereinigten Königreich bemerkbar machen, indem Arbeitsplätze gesichert werden, neue Exportmöglichkeiten entstehen und technische Fähigkeiten für die Zukunft ausgebaut werden."

RSBL wird sich auf Rheinmetalls umfangreiche Militärfahrzeug-Expertise ebenso abstützen wie auf die Fähigkeiten und Systeme, welche durch BAE Systems mit seinem Bereich Land UK in das Joint Venture eingebracht werden. Hierzu zählen Produkte wie Trojan, Terrier, Warrior, Brückenfahrzeuge und die Panzerhaubitze AS90. RSBL wird das Potential haben, weitere hunderte Arbeitsstellen sowohl in Telford als auch in der weiteren Lieferkette zu schaffen.

Peter Hardisty, vormals Rheinmetall UK, wurde zum RBSL-Geschäftsführer berufen: „RBSL ist ein neues Unternehmen, das auf den Stärken von BAE Systems Land UK und Rheinmetall beruht. Unsere Mitarbeiter in Telford, Bristol und Washington (UK) verfügen über eine einzigartige Kompetenz und umfangreiche Erfahrung in der Kampffahrzeugtechnik. Mit neuen Aufträgen werden wir in der Lage sein, diese Fähigkeiten zu erhalten, in den kommenden Jahren zu expandieren und nach neuen Möglichkeiten in Großbritannien und Übersee zu suchen.“

Zum neuen Führungsteam, welches die RSBL in die Zukunft führen wird, gehört weiterhin Carrie White von BAE Systems. Sie übernimmt die Rolle des Finanzvorstands. Phil Simon, ebenfalls von BAE Systems, wird Operations Director.

Seit 13. Juni 2019 liegt die Zustimmung der britischen Wettbewerbsbehörde vor.

Über die beteiligten Unternehmen

Rheinmetall Defence ist ein führender Hersteller militärischer Fahrzeuge und Systeme. Im Vereinigten Königreich ist das Unternehmen mit Rheinmetall Defence UK und Rheinmetall MAN Military Vehicles UK vertreten. Beide Firmen gehören zu den etablierten Lieferanten des britischen Verteidigungsministeriums. Sie unterstützen die britischen Streitkräfte in verschiedenen Bereichen, darunter Fahrzeugsysteme, Munition und technische Unterstützung.

BAE Systems ist seit Jahrzehnten Hersteller und Unterstützungsleister im britischen Landsystem-Geschäft. Seine Vorgängerfirmen stellten den Kampfpanzer Challenger 2 und den Schützenpanzer Warrior her, ebenso den Pionierpanzer Terrier. Gegenwärtig unterstützt BAE Systems Land UK das britische Verteidigungsministerium und das britische Heer bei Instandsetzung und Kampfwertsteigerung von Gefechtsfahrzeugen und Systemen. Es beschäftigt über 400 Mitarbeiter, hauptsächlich am Standort Telford.

Nicht in das neue Joint Venture einbezogen sind die Aktivitäten, die BAE Systems Land UK im Bereich Waffen und Munition in Großbritannien sowie im Rahmen des CTAI-Projekts mit Nexter hat.

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com